Amtsblatt



der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

2024	ausgegeben am 26. Juli 2024	Nr. 9
	Inhaltsverzeichnis	Seite
	Kreis- und Hochschulstadt Meschede	
1.	Bekanntmachung über die Widmung der Straße "Posener Straße" in Meschede- Stadt nach dem Straßen- und Wegegesetz NRW	134
2.	Bekanntmachung über die Widmung der Straße "Unterm Brennrodt" in Meschede- Stadt nach dem Straßen- und Wegegesetz NRW	135
3.	Bekanntmachung der erneuten Veröffentlichung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 172 "Langeloh West" im Internet	136
	Südwestfalen-IT	
4.	Hinweisbekanntmachung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes "Südwestfalen-IT"	141
	Jagdgenossenschaft Freienohl – Bezirk III	
5.	Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung	142

Bekanntmachung

über die Widmung der Straße "Posener Straße" in Meschede-Stadt nach dem Straßen- und Wegegesetz NRW

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat in seiner Sitzung am 20.06.2024 beschlossen, die neu erstellte Straße "Posener Straße" in Meschede-Stadt gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW in Verbindung mit § 3 Absatz 4 Ziffer 2 Straßen- und Wegegesetz NRW als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

Konkret handelt es sich um die Straßenfläche mit der Katasterbezeichnung Gemarkung Meschede-Stadt, Flur 3, Flurstück Nr. 2702, 2704, 2711 und 2718, welche abgehend von der "Von-Westphalen-Straße" in südwestlicher Richtung verläuft.

Die Widmung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ein Lageplan mit der zu widmenden Verkehrsfläche ist dieser Widmungsverfügung beigefügt.



Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Widmung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Klage erhoben werden. Die Klage ist vor dem Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstraße 1, in 59821 Arnsberg schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (ERVVO VG/FG) vom 07.11.2012 (GV.NRW S.548) eingereicht werden.

59872 Meschede, den 28.06.2024

Kreis- und Hochschulstadt Meschede Der Bürgermeister

Christoph Weber

Bekanntmachung

über die Widmung der Straße "Unterm Brennrodt" in Meschede-Stadt nach dem Straßen- und Wegegesetz NRW

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat in seiner Sitzung am 20.06.2024 beschlossen, die neu erstellte Straße "Unterm Brennrodt" in Meschede-Stadt gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW in Verbindung mit § 3 Absatz 4 Ziffer 2 Straßen- und Wegegesetz NRW als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

Konkret handelt es sich um die Straßenfläche mit der Katasterbezeichnung Gemarkung Meschede-Stadt, Flur 11, Flurstück Nr. 866, 867 und 1595, welche östlich der Straße "Am Drüerberg" verläuft.

Die Widmung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ein Lageplan mit der zu widmenden Verkehrsfläche ist dieser Widmungsverfügung beigefügt.



Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Widmung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Klage erhoben werden. Die Klage ist vor dem Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstraße 1, in 59821 Arnsberg schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (ERVVO VG/FG) vom 07.11.2012 (GV.NRW S.548) eingereicht werden.

59872 Meschede, den 28.06.2024

Kreis- und Hochschulstadt Meschede Der Bürgermeister

Christoph Weber

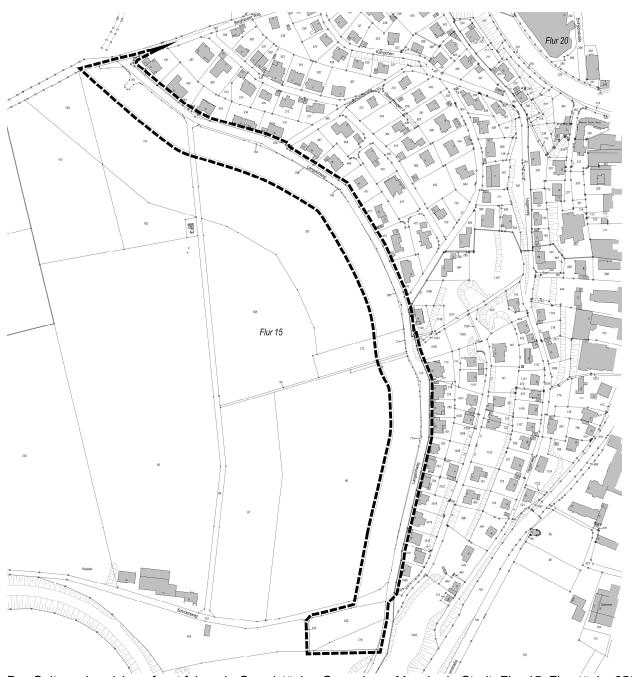
Bekanntmachung

der erneuten Veröffentlichung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 172 "Langeloh West" im Internet

Der Bebauungsplan Nr. 172 "Langeloh West" wurde im Anschluss an die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB in Teilbereichen geändert. Daher wird der angepasste Planentwurf in der Fassung vom 17.08.2023, zuletzt geändert am 26.07.2024 gem. § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB erneut im Internet veröffentlicht. Die Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden erneut eingeholt.

In Bezug auf die Änderungen und ihre möglichen Auswirkungen wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Es wird bestimmt, dass die Einholung der Stellungnahmen auf die von der Änderung betroffene Öffentlichkeit sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt ist.

<u>Der Geltungsbereich des angepassten Entwurfes des Bebauungsplans Nr. 172 "Langeloh West" ist wie folgt abgegrenzt:</u>



Der Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke: Gemarkung Meschede-Stadt, Flur 15, Flurstücke 256, 692, 693, 694, 761, 764, 765, 766, 769, 771, 773 und 776 sowie teilweise die Flurstücke 96, 99, 100, 253, 762, 767, 770, 772, 774 und 775.

Die Größe des Geltungsbereiches beträgt 3,3 ha.

Zielsetzung der Planung:

- Schaffung von Baugrundstücken als Weiterentwicklung der bestehenden Bebauung östlich des Langelohwegs. Die Art der baulichen Nutzung soll schwerpunktmäßig Wohngebäude zulassen.
- Zielsetzung ist eine verträgliche Weiterentwicklung des baulichen Bestandes über die Realisierung einer offenen Bebauungsstruktur unter Berücksichtigung der Umgebungsbebauung, der Topografie sowie potenzieller zukünftiger Bauabschnitte.
- Festsetzung von Grünkorridoren unter Berücksichtigung des Rahmenplans Langeloh.
- Planungsrechtliche Sicherung der neuen Ausbauplanung des Langelohwegs unter Berücksichtigung des geänderten Verlaufs und der Inanspruchnahme von Grundstücken Dritter (landwirtschaftliche Flächen im Westen).
- Teilweise Überplanung der bestehenden Bebauungspläne in Bezug auf die tatsächliche Nutzung der privat genutzten Gartenflächen bzw. Grundstückszufahrten. Die B-Pläne sehen hier aktuell öffentliche Verkehrsflächen vor und sollen zukünftig als nicht-überbaubare Grundstücksfläche festgesetzt werden. Die Flächen befinden sich in relevanten Teilabschnitten im Eigentum der Stadt Meschede, werden jedoch zukünftig an die Anlieger veräußert.
- Realisierung eines Regenrückhaltebeckens im Bereich südl. des Schröersweg als Bestandteil der Baugebietsaufschließung.

Gegenstand der Plananpassung (erneute Veröffentlichung im Internet)

- Anpassung der überbaubaren Grundstücksflächen in Teilabschnitten des Bebauungsplans
- Anpassung der Baumstandorte am Langelohweg (Straßenbäume)
- Ergänzung der öffentlichen Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung "Durchfahrtsbeschränkung" um eine ausnahmsweise Durchfahrtsmöglichkeit für den landwirtschaftlichen Verkehr
- Anpassung der Zuordnungsfestsetzung für die Entnahme von Ökopunkten auf Basis der geänderten Eingriffsbilanzierung – Korrektur des auszugleichenden ökol. Defizits

Damit sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und um der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, wird der angepasste Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung in der Zeit von

Montag, dem 29. Juli 2024 bis Montag, dem 12. August 2024 einschließlich

erneut im Internet veröffentlicht.

Die erneut veröffentlichten Unterlagen sind im Internetangebot der Kreis- und Hochschulstadt Meschede unter folgender Adresse abrufbar: www.meschede.de/bauleitplanverfahren/laufende-verfahren

Die Unterlagen sind auch über das zentrale Beteiligungsportal des Landes Nordrhein-Westfalen zugänglich:

www.beteiligung.nrw.de/portal/meschede/startseite

Zusätzlich zu der erneuten Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen beim Bürgermeister der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Fachbereich Planung und Bauordnung, Technisches Rathaus, Sophienweg 3, 59872 Meschede (Erdgeschoss) erneut öffentlich ausgelegt und können in den Dienststunden

montags, dienstags und freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr donnerstags von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

von jedermann eingesehen werden.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an <u>planung@meschede.de</u> übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden (z.B. Postweg, zur Niederschrift). Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Gem. § 3 Abs. 2 S. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass folgende umweltbezogene Informationen zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 172 "Langeloh West" verfügbar sind:

Fachbeitrag	Primäres Schutzgut	Inhalt
Begründung	Allgemeine Belange des	Ziele, Zwecke und wesentliche
(Stand: 26.07.2024)	Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutzes.	Auswirkungen des Bauleitplans
Umweltbericht (Stand: Juli 2024)	Konkrete Schutzgüter im Rahmen des Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutzes.	Ermittlung, Beschreibung und Bewertung der voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen.
Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Stufe I) für den Bebauungsplan (Stand: Mai 2024)	Populationen und einzelne Individuen der Flora und Fauna innerhalb des Plangebietes.	Überschlägige Prognose im Rahmen einer Vorprüfung, ob und ggf. bei welchen Arten artenschutzrechtliche Konflikte auftreten können (Artenspektrum, Wirkfaktoren).
Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Stufe I) für die Äußere Erschließung der wohnbaulichen Entwicklungsfläche (Stand: September 2023) angrenzend an Geltungsbereich B-Plan	Populationen und einzelne Individuen der Flora und Fauna angrenzend an das Plangebiet.	Überschlägige Prognose im Rahmen einer Vorprüfung, ob und ggf. bei welchen Arten artenschutzrechtliche Konflikte auftreten können (Artenspektrum, Wirkfaktoren).
Landschaftspflegerischer Begleitplan für die Äußere Erschließung der wohnbaulichen Entwicklungsfläche (Stand: September 2023) angrenzend an Geltungsbereich B-Plan	Konkrete Schutzgüter im Rahmen des Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutzes.	Untersuchung der Wirkungen des Vorhabens auf Natur und Landschaft. Sicherung der Leistungsfähigkeit von Naturhaushalt und Landschaftsbild.
Verkehrsuntersuchung (Stand: April 2024)	Immissionen (v.a. Lärm), menschl. Gesundheit (Verkehrssicherheit)	Ermittlung und Prognose von aktuellen und zu erwartenden Verkehrsströmen im Plangebiet und im angrenzenden Wohnquartier.
Verschattungsstudie (Stand: Mai 2024)	Erneuerbare Energie, Klimaschutz	Ermittlung potenzieller Verschattungseffekte durch die hinzutretende Bebauung auf Bestandsgebäude.

Folgende wesentliche Stellungnahmen mit Umweltbezug von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (TÖB) sowie der Öffentlichkeit aus der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB vom 20.09.2023 bis 20.10.2023 liegen vor:

Stellungnahmen	Primäres Schutzgut	Inhalt
Privater Einwender Nr. 2 vom	Menschl. Gesundheit	Einschränkung der
03.10.2023	(Erholung, Wohnqualität),	Erholungsfunktion u.a. durch
	Erneuerbare Energie/	wohnfremde Nutzungen, eine
	Klimaschutz	dichte Bebauung (Doppelhäuser)
		und zu hohe Gebäude
		 Unzureichender
		Betrachtungszeitraum der
		Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 3 vom	Menschl. Gesundheit	■ Einschränkung der
08.10.2023	(Erholung, Wohnqualität),	Erholungsfunktion u.a. durch
	(Verkehrs)Sicherheit,	wohnfremde Nutzungen, eine

	Erneuerbare Energie/ Klimaschutz, ökologische Ausstattung (Bäume)	dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude Negative Effekte durch hinzutretenden Verkehr Pflanzung zusätzlicher Straßenbäume Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 4 vom 10.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität)	 Einschränkung der Wohnqualität durch zu hohe Gebäude
Privater Einwender Nr. 5 vom 15.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	 Einschränkung der Erholungsfunktion u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie und mangelhafte Vorgaben zur Nutzung erneuerbarer Energien
Privater Einwender Nr. 6 vom 16.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	 Einschränkung der Wohnqualität durch zu hohe Gebäude Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie Einschränkung der Naherholungsfunktion
Privater Einwender Nr. 7 vom 16.10.2023	(Verkehrs)Sicherheit	 Negative Effekte auf das angrenzende Wohnquartier durch hinzutretenden Verkehr
Privater Einwender Nr. 8 vom 17.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz, Stadtklima, Artenschutz, Boden (Versiegelung)	 Einschränkung der Wohnqualität durch zu hohe Gebäude, zu viele Geschosse und eine zu dichte Bebauung (Doppelhäuser) Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie Frischluftzufuhr der Innenstadt Schützenswerte Tiere im Plangebiet Einschränkung der Erholungsfunktion Frage nach dem Bedarf an neuem Bauland
Privater Einwender Nr. 9 vom 17.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Stadtklima, Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	 Einschränkung der Wohnqualität u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser), zu viele Geschosse und zu hohe Gebäude Frischluftzufuhr der Innenstadt Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 10 vom 18.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	 Einschränkung der Wohnqualität durch zu hohe Gebäude und eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie

Privater Einwender Nr. 11 vom	Menschl, Gesundheit	- Cincolous alous
19.10.2023	(Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	 Einschränkung der Erholungsfunktion u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 12 vom 19.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	 Einschränkung der Erholungsfunktion u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 13 vom 19.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	 Einschränkung der Erholungsfunktion durch eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 14 vom 20.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz, Stadtklima	 Einschränkung der Erholungsfunktion/ Wohnfunktion durch zu hohe Gebäude Frischluftzufuhr der Innenstadt bzw. Kaltluftabfluss Zukünftige Konzepte der Wärmeversorgung
Privater Einwender Nr. 15 vom 20.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz,	 Einschränkung der Erholungsfunktion/ Wohnfunktion durch zu hohe Gebäude und eine dichte Bebauung Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
LWL-Archäologie für Westfalen vom 19.09.2023	Bodendenkmalpflege	 Bodendenkmalpflegerische Belange sind nicht berührt
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH vom 20.09.2023	Klimafreundliche Mobilität (ÖPNV)	 Qualifizierung des Busnetzes zur Beförderung der Anwohner bzw. der Schüler
Ruhrverband vom 18.09.2023	Gesundheit (Hygiene) und Überflutungsschutz	 Bemessung des geplanten Regenrückhaltebeckens und Einleitung von Niederschlagswasser in die Henne
Westnetz GmbH Regionalzentrum Arnsberg vom 11.10.2023	Versorgungssicherheit	 Installation einer Ortsnetzstation Hinweis auf Nieder- und Mittelspannungsleitungen
Landwirtschaftskammer NRW Kreisstelle Hochsauerland vom 12.10.2023	Bodenschutz, Versorgungssicherheit (landw. Anbaufläche), Geruchsimmissionen	 Hinweis auf die Bedeutung landw. Nutzflächen und deren Erhalt Verweis auf die Aufrechterhaltung der Ernährungssicherheit Erhalt von Wirtschaftswegen Auswirkung von landwirtschaftlichen

Landesbetrieb Wald und Holz NRW	Wald	Geruchsimmissionen auf Wohnnutzung Flächennutzung für Kompensationsmaßnahmen Waldfunktionen sind nicht betroffen
Regionalfortsamt Oberes Sauerland vom 12.10.2023		
Geologischer Dienst NRW vom 16.10.2023	Bodenschutz	 Verkarstungsfähiger Baugrund Beschreibung und Bewertung schutzwürdiger Böden Beschreibung des Eingriffs auf das Schutzgut Boden inkl. Kompensationsmaßnahmen Verwendung von Mutterboden
Hochsauerlandkreis vom 16.10.2023		
FD 37 Gesundheitsamt	Menschl. Gesundheit	Bereitstellung von Spielmöglichkeiten
FD 45 Wasserwirtschaft	Gewässerschutz, Hygiene, Überflutungsschutz (Sicherheit)	 Verweis auf die Behandlung von häuslichem Schmutzwasser Anforderungen an die Einleitung von Niederschlagswasser in die Henne Betroffenheit durch einen 100- jährlichen Starkregen
FD 46 Abfallwirtschaft und Bodenschutz	Bodenschutz	 Berücksichtigung besonders schutzwürdiger und sehr schutzwürdiger Böden im Umweltbericht
FD 47 Untere Naturschutzbehörde Jagd	Ökologie (Straßenbäume), Artenschutz	 Verwendung heimischer Baumsorten Notwendigkeit eines artenschutzrechtlichen Fachbeitrages

Vorstehendes wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Meschede, den 26.07.2024 Kreis- und Hochschulstadt Meschede Der Bürgermeister

Christoph Weber

Hinweisbekanntmachung

zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes "Südwestfalen-IT"

Die Verbandsversammlung der Südwestfalen-IT hat in ihrer Sitzung am 12.06.2024 die 4. Änderung zur Neufassung der Verbandssatzung vom 19.12.2017 beschlossen. Die Änderung ist im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg Nr. 28 vom 13.07.2024 unter der Ifd. Nr. 372 auf der Seite 285 bekannt gemacht worden. Die Satzungsänderung ist am 14.07.2024 in Kraft getreten.

Auf die Bekanntmachung wird hiermit nach § 11 Abs. 1 S. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) hingewiesen.

Meschede, 22.07.2024

Kreis- und Hochschulstadt Meschede Der Bürgermeister

Christoph Weber

Jagdgenossenschaft Freienohl - Bezirk III

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Mittwoch, den 28. August 2024 am

um 20.00 Uhr

Ort: Schützenhalle Freienohl/Speisesaal, Pestalozzistraße 2, 59872 Meschede

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

- Genehmigung der Niederschrift der Versammlung vom 08.03.2022 2.
- Kassenbericht der Jagdjahre 2021/2022 und 2022/2023 3.
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes 4.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung 5.
- Bericht der Jagdpächter über die Jagdjahre 2021/2022 und 2022/2023 6.
- Abstimmung über den Antrag zur vorzeitigen Pachtverlängerung 7.
- Neuwahl der Kassenprüfer 8.
- Verschiedenes 9.

gez. Matthias Hengesbach Vorsitzender

Herausgeber: Kreis- und Hochschulstadt Meschede

Der Bürgermeister Franz-Stahlmecke-Platz 2 59872 Meschede Telefon (0291) 205-0 Internet: www.meschede.de

E-mail: post@meschede.de

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf und kann über die Internetseite der Kreis- und Hochschulstadt Meschede (www.meschede.de) unter der Rubrik "Rathaus & Service / Politik & Verwaltung / Amtsblätter" abgerufen oder per Newsletter als E-Mail angefordert werden